



FUSSBALL- und LEICHTATHLETIK-VERBAND  
WESTFALEN e. V.

FLVW e. V. – Jakob-Koenen-Str. 2 – 59174 Kamen

An die Vereine  
der Aufstiegsrunden zur  
A-, B- und C-Junioren-Bezirksliga  
Saison 2009/2010

31.05.2010  
Abteilung: Fußball  
Sachgebiet Jugend  
Auskunft erteilt:  
Sven Günther  
Tel.: 02307 / 371-503  
Fax: 02307 / 371-527  
[Sven.Guenther@flvw.de](mailto:Sven.Guenther@flvw.de)

## Durchführungsbestimmungen und Spielpläne für die Aufstiegs Spiele

Sehr geehrte Damen und Herren,

beiliegend übersenden wir Ihnen die Spielpläne für die Aufstiegs Spiele zu den Bezirksjuniorenligan und geben Ihnen nachstehend die Durchführungsbestimmungen bekannt:

### 1. Spielzeiten/Spielmodus:

**2 x 45 Minuten (A-Junioren)**  
**2 x 40 Minuten (B-Junioren)**  
**2 x 35 Minuten (C-Junioren).**

Alle Gruppen spielen eine Einfachrunde. Die Spiele werden bei unentschiedenem Ausgang **nicht** verlängert. Sofern bereits nach dem 2. Spiel die Entscheidung über den Aufstieg zu den Junioren-Bezirksligen gefallen ist, kann im beiderseitigen Einvernehmen auf die Austragung des letzten Spiels verzichtet werden.

Vereine, die an der Aufstiegsrunde teilnehmen und sich für den Aufstieg zur Bezirksjuniorenliga qualifiziert haben, sind verpflichtet in der kommenden Spielzeit in der Bezirksjuniorenliga zu spielen.

**Die Kontaktdaten der Vereine (Postanschrift Jugend und Jugendleiter) sind dem DFBnet-Vereinsmeldebogen zu entnehmen ([www.dfbnet.org](http://www.dfbnet.org)).**

Stehen nach Abschluss der Aufstiegs Spiele zwei oder mehrere Mannschaften punktgleich auf einem Aufstiegsplatz, so gilt für die Platzierung folgende Regelung: 1. Punkte; 2. Tordifferenz nach dem Subtraktionsverfahren; 3. Anzahl der erzielten Treffer. Kann auch dadurch noch keine Entscheidung erreicht werden, ist vom Aufstiegsrundenspielleiter ein Entscheidungsspiel auf neutralem Platz anzusetzen.

Ein evtl. erforderliches Entscheidungsspiel wird bei unentschiedenem Ausgang um 2 x 15 (A-Junioren), 2 x 10 (B-Junioren) bzw. 2 x 5 (C-Junioren) Minuten verlängert. Ist auch dann noch keine Entscheidung gefallen, entscheidet ein Elfmeterschießen nach Maßgabe der DFB-Bestimmungen.

Sollte anstelle eines Entscheidungsspieles eine Entscheidungsrunde erforderlich sein, ergehen hierzu gesonderte Durchführungsbestimmungen.

## **2. Nichtantreten einer Mannschaft:**

Die Aufstiegsspiele sind ausschließlich von der aufstiegsberechtigten Juniorenmannschaft zu bestreiten und sind Spiele im Sinne des **§ 8 Ziffer 4 der JSpO/WFLV**.

Tritt diese Juniorenmannschaft zu einem Aufstiegsspiel nicht an und/oder wird eine niederrangige Juniorenmannschaft entsandt, ist diese Handlung als grobes unsportliches Verhalten zu werten. Die spielleitende Stelle ist sodann berechtigt, ein Ordnungsgeld bis zu € 150,00 gegen den Verein zu verhängen.

Sollte das grob unsportliche Verhalten des Vereins den Aufstieg in irgendeiner Weise beeinflussen, ist gegen diesen Verein ein Verfahren beim zuständigen Rechtsorgan einzuleiten.

## **3. Spielansetzungen (Uhrzeit):**

Die Anstoßzeiten für die Spiele der A- und B-Junioren sind grundsätzlich an Sonn- und Feiertagen 11:00 Uhr. Werktagsspiele beginnen grundsätzlich um 19:00 Uhr. Spielen von einem Verein zwei Mannschaften am gleichen Tag, so ist die Anstoßzeit für die B-Junioren 9:30 Uhr und für die A-Junioren 11:00 Uhr. Bei Überschneidungen bei Wochentagsspielen ist das Spiel der B-Junioren am Dienstag und das Spiel der A-Junioren am Mittwoch auszutragen.

Für die C-Junioren ist die Anstoßzeit grundsätzlich am Samstag 15:00 Uhr und für Werktagsspiele 18:00 Uhr.

## **4. Schiedsrichteransetzungen:**

Die Aufstiegsspiele werden von Schiedsrichtern mit Schiedsrichterassistenten geleitet. Die Schiedsrichteransetzung erfolgt durch den zuständigen Kreis-Schiedsrichterausschuss im DFBnet. Die Schiedsrichteransetzungen sind unter [www.dfbnet.org](http://www.dfbnet.org) einzusehen. Gleiches gilt für die Spielstätten. Die Schiedsrichter werden per Email oder durch den Schiedsrichteransetzer über die Ansetzung in Kenntnis gesetzt.

Die Einladungspflicht des Gastvereins und des Schiedsrichters entfällt für die überkreislichen Spiele (§ 18 Abs. 1 JSpO/WFLV). Bei fehlender/abweichender Anstoßzeit/Spielstätte im DFBnet ([www.dfbnet.org](http://www.dfbnet.org)) sind der angesetzte SR und Gastverein vom Gastgeberverein rechtzeitig schriftlich oder mündlich zu informieren (mindestens 8 Tage vor dem Spiel).

Bei kurzfristigen Änderungen (drei Tage vor dem angesetzten Spiel), die im Einvernehmen mit dem Staffelleiter erfolgt sind, (Spielverlegung, Verschiebung der Anstoßzeit etc.) sind der angesetzte Schiedsrichter und der Gastverein umgehend schriftlich oder mündlich zu informieren.

Ist ein angesetzter oder angeforderter Schiedsrichter bis zum Spielbeginn nicht angereist, so ist unter den Zuschauern auf dem Platz ein amtlich bestätigter Schiedsrichter zu suchen. Bei Erfolglosigkeit haben beide Vereine sich auf einen Spielleiter zu einigen.

### **Die Schiedsrichter und -assistenten erhalten folgende Vergütungen:**

A-Junioren Schiedsrichter	11,00 €	Schiedsrichterassistent	7,00 €
B-Junioren Schiedsrichter	8,50 €	Schiedsrichterassistent	6,00 €
C-Junioren Schiedsrichter	7,00 €	Schiedsrichterassistent	5,00 €

Hinzu kommen die Fahrtkosten der öffentlichen Verkehrsmittel oder € 0,30 pro Kilometer bei PKW-Anreise.

## 5. Verbandsaufsicht

Der Kreisjugend-Ausschuss des Heimvereins hat eine Spielaufsicht zu stellen. Die Spielaufsicht hat folgende Aufgaben:

- Klarstellung der Bedeutung der Aufstiegsrunde (Trainer, Betreuer, Spielführer, SR/SRA)
  - Sicherstellung zur Einhaltung dieser Durchführungsbestimmungen.
- Eventuelle Kosten der Spielaufsicht sind vom Heimverein zu übernehmen.

## 6. Rechtsprechung:

Für Rechtsangelegenheiten, die sich aus dem Spielverkehr der Aufstiegsrunden ergeben, sind in 1. Instanz die Bezirksjugendspruchkammern zuständig. Einsprüche gegen die Wertung eines Pflichtspieles sind gemäß § 42 RuVO/WFLV per Einschreiben in dreifacher Ausfertigung an den Vorsitzenden der zuständigen BJSK zu senden. Die Zuständigkeit ist eine Übersicht auf der Internetseite des FLVW (Junioren/Spielbetrieb/Durchführungsbestimmungen) zu entnehmen. Eine Kopie des Einspruches ist dem zuständigen Staffelleiter zuzusenden. Die Rechtsmittelgebühren sind auf das Konto des FLVW zu zahlen.

## 7. Spielberichte:

Für alle überkreislichen Spiele werden die Spielberichte im DFBnet „Spielbericht online“ ausgefüllt. Der Originalspielbericht (Seite 1+2) ist nach Freigabe durch den Schiedsrichter auszudrucken und vom Schiedsrichter und beiden Vereinen zu unterschreiben. Der Platzverein übergibt dem Schiedsrichter einen ausreichend frankierten Briefumschlag mit der Anschrift des zuständigen Wettbewerbsleiters für den Versand des Ausdruckes mit den entsprechenden Unterschriften. Weitere Ausdrucke werden nicht verschickt. Der Schiedsrichter hat den Spielbericht noch am Spieltag entsprechend abzusenden. Sollte aus technischen Gründen die Anwendung des „Spielbericht online“ nicht möglich sein, ist eine Ausnahmegenehmigung beim VJA zu beantragen.

## 8. Spielabrechnungen:

Seitens des FLVW wird empfohlen, anlässlich der Aufstiegsspiele Eintritt zu kassieren. Mindest- und Höchstpreise werden nicht vorgeschrieben. Sie sollten jedoch den Gegebenheiten angepasst sein. Die Abrechnung hat gemäß Finanzordnung/FLVW zu erfolgen.

## 9. Ergebnisdienst

Der gastgebende Verein ist verpflichtet, das Spielergebnis oder gegebenenfalls einen Spelausfall umgehend, jedoch spätestens eine Stunde nach Spielende im DFBnet einzustellen.

Bei der Anwendung von „Spielbericht-online“ entfällt die Ergebniseingabe, da mit der Freigabe des Spielberichtes auch das Ergebnis eingestellt wird.

## 10. Regelung Ein- und Auswechsell

**Die Aufstiegsspiele zu den Junioren-Bezirksligen sind Spiele auf Verbandsebene. Demnach darf ein ausgewechselter Spieler nicht wieder eingewechselt werden. Es gelten die Bestimmungen gemäß § 20 Abs. 1,b JSPO/WFLV. Der Schiedsrichter ist vor Spielbeginn hierüber durch den Heimverein in Kenntnis zu setzen.**

## 11. Ansetzung von evtl. Entscheidungsspielen:

Für die Aufstiegsrunde und evtl. noch erforderliche Entscheidungsspiele sind die Spielrundenleiter zuständig, die auf dem betreffenden Spielplan angegeben sind.

## 12. Aufstiegsmodus/Sonstige Hinweise:

Die Durchführungsbestimmungen für das Spieljahr 09/10 (Internet/FLVW/Fußball/Jugend/Spielbetrieb/Durchführungsbestimmungen) sind anzuwenden, wenn nicht vorstehend abweichende Regelungen getroffen wurden.

Bei den A-, B- und C-Junioren steigen die jeweils Tabellenersten der Aufstiegsgruppen in die Bezirksligen auf.

Diesbezüglich wird auf die Veröffentlichung im Jugendsonderdruck OM 29/2009 verwiesen.

Die Aufstiegsspiele sind Spiele auf Verbandsebene. Daher gilt für eine eventuelle Abmeldung bei Vereinswechsel § 12 Abs. 7 JSpO/WFLV. Meldet sich ein Spieler vor Ablauf von sieben Tagen nach Ausscheiden seines Vereins aus dem entsprechenden Wettbewerb bzw. Beendigung der jeweiligen Meisterschaftsrunde ab, so gilt der 30.06. als Abmeldetag.

Freundliche Grüße

Anlagen

Fußball- u. Leichtathletik-  
Verband Westfalen e. V.

gez. Karl-Heinz Wirsén  
Koordinator Spielbetrieb  
Verbands-Jugend-Ausschuss

Sven Günther  
Abteilung Fußball  
-Sachgebietsleiter Jugend-

D/ betr. Vereine  
Aufstiegsspielleiter  
Vors. KJA  
Vors. KSA

Herr Gondolf  
Herr Walaschewski